



## PIGROL Wetterschutzfarbe K 60

### Technisches Merkblatt

- Für außen und innen
- Wetterfest
- Auf Holz, Putz, Beton, Faserzement, Zinkblech
- Universell einsetzbar
- Farbig-deckend, wasserverdünnsbar
- Einfache Verarbeitung und ausgezeichnete Haftung

#### Werkstoff

Farbig-deckendes, seidig glänzendes Anstrichmittel auf Dispersionsbasis für Holz und andere Untergründe, innen und außen, schnelltrocknend, wetterfest für viele Jahre.

#### Anwendungsbereiche

- Dachunterzüge, Balken, Windbretter, Fachwerk, Wandverbretterungen, Fensterläden.
- Holz- und Scheunentore, Balkonkästen, Holzzäune, Bienenhäuser.
- Regenrinnen und Fallrohre aus Zinkblech oder Kunststoff, Garagentore und Zäune aus NE- oder verzinktem Metall.
- Fassaden- und Sockelputz, Mauerwerk, Faserzementverkleidungen und Betonflächen.

#### Untergründe

##### Holz

Alle Holzarten, neues und altes sowie trockenes und feuchtes Holz bei sägerauen und glatten Oberflächen.

##### Metall

Unbehandeltes Zinkblech sowie rostgeschütztes Eisen.

##### Faserzement

Mindestens 6 Monate lang abgelagerte oder bewitterte Faserzementbauteile.

##### Putz, Beton und Mauerwerk

Neue und alte haftfähige Untergründe innen und außen.

#### Bindemittel

Hochelastische, rissüberbrückende Copolymer-Dispersion. Ausgezeichnete Haftung auch auf stark verwittertem oder feuchtem Holz, atmungsaktive feste Verankerung auf wasserundurchlässigen Untergründen.

Sehr kurze Trockenzeit und **extreme Wetterfestigkeit bei unübertroffener Lebensdauer** kennzeichnen die PIGROL-Wetterschutzfarbe K 60 mit Seidenglanz aus.

#### Pigmente

Lichtechte, anorganische Eisenoxidpigmente gewährleisten deckkräftige Farbtöne.

#### Farbtöne

15 untereinander mischbare Standardfarbtöne gemäß aktueller Farbtonkarte. Weiterhin durch das universelle PIGROL Farbmischsystem nach dem PIGROL Farbfächer Symphony, NCS und RAL sowie weiteren Fremdfächern in über 33.000 Farbtöne mischbar.

Zum Abtönen eignet sich auch der wasserverdünnsbare PIGROL Acryl-Buntlack.

#### Liefergebände

750 ml, 2,5 l und 10 l\*

\*10 l Gebände sind in den Farbtönen echtgrün und taubenblau leider nicht erhältlich.

#### Lieferviskosität

Streichfertig, bei Eindickung angebrochener Gebände mit Wasser auf Lieferviskosität verdünnen. 46 DIN sec, 6 mm  $\varnothing$ , 20 °C (Durchschnittswert).

#### Ergiebigkeit

10 – 12 m<sup>2</sup>/l bei 1-maliger Beschichtung je nach Saugfähigkeit des Untergrundes, bei ausgewitterten oder sehr rauen Flächen Mehrverbrauch berücksichtigen.

#### Trocknungszeit

Je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit bereits nach 1 Std. trocken. Der 2. Anstrich kann sofort nach Trocknung aufgebracht werden.

#### Geruch

Geruchsneutral, sehr schwacher Eigengeruch durchs Bindemittel.

#### Verarbeitungstechnik

Streichen, Rollen und Spritzen.

Vor dem Anstrich die Oberfläche von Schmutz und Staub säubern und Farbe gut aufrühren. Trockene und ausgewitterte Untergründe mit PIGROL Wetterschutzfarbe K60 verdünnt vorstreichen (9 Teile Farbe + 1 Teil Wasser), anschließend Deckanstrich unverdünnt mit PIGROL Wetterschutzfarbe K60.

#### Spritzen

PIGROL Wetterschutzfarbe K60 mit ca. 10% Wasser verdünnen.

Der nasse Anstrichfilm erscheint zunächst milchig und heller. Erst nach der Trocknung entsteht der mustergerechte Farbton.

PIGROL Wetterschutzfarbe K60 nicht bei Temperaturen unter +5°C verarbeiten. Niedrige Temperaturen (auch des Untergrundes) sowie das Absinken der Temperaturen in die Nähe der Frostschutzgrenze während der Trocknungsphase können zu Schleier- und Schlierenbildung führen. Ebenso ist das Streichen bei direkter Sonneneinstrahlung oder auf sonnenerwärmten Untergründen wegen des schlechten Verlaufs und nachteiliger Filmbildung zu vermeiden.

Farbspritzer sofort mit nassem Lappen abwaschen.

#### Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife auswaschen.

#### Spezielle Anwendungshinweise

Je nach Untergrund sind folgende Besonderheiten zu beachten:

##### Holz

Harzausblutungen stoßen den Anstrich ab und müssen deshalb entfernt werden. Anschließend mit Nitroverdünnung nachwaschen. Rostige Nägel oder Eisenteile sind mit PIGROL Protect Rostschutzlack vorzustreichen.

Für unmittelbar der Witterung ausgesetzte Holzbauteile, insbesondere für pilzanfällige Nadelhölzer empfehlen wir eine Vorbehandlung mit PIGROL Holzschutzgrund WB plus oder auch mit PIGROL Holz-Grundieröl plus bzw. PIGROL KombiGrund neu (lösemittelhaltig).

Anschließend 2x mit PIGROL Wetterschutzfarbe K60 unverdünnt überstreichen. Durch die intensive und umfassende Holzschutzwirkung der Grundierung wird eine erhöhte Haltbarkeit des Anstrichs und des Holzwerkstoffes erreicht.

Gegen das Durchschlagen ausblutender Holzinhaltstoffe, Verfärbungen durch Holzschutzsalze, Carbolineen, Nikotin-



ablagerungen, Wasserränder, Ruß, Asphalt und Bitumen ist PIGROL Holz-Isoliergrund vorzustreichen.

Wegen der thermoplastischen Eigenschaften dürfen Fenster- und Türfalze nicht mit PIGROL Wetterschutzfarbe K60 gestrichen werden.

#### **Metall**

Alle rostenden Metalle sind mit Rostschutzgrund vorzustreichen.

Die auf neuem Zinkblech u.U. auftretenden Öl- oder Verzinkungsrückstände mittels Ammoniak-Netzmittel-Reiniger + Schleiffließ (kräftiger Allzweckreiniger, Scheuerpulver) oder Dampfstrahl-Behandlung gründlich entfetten und gut nachwaschen. Anschließend mit feiner Stahlwolle leicht anrauen, nicht schmirgeln oder schleifen. **Verlängerte Durchtrockenzeit beachten.**

#### **Putz, Beton, Mauerwerk**

Neuer Putz muss lufttrocken und mindestens 3 Wochen alt sein. Nachputzstellen evtl. flutieren.

Sandende Putze oder nicht tragfähige Untergründe mit PIGROL Tiefgrund wässrig AF oder PIGROL PIGROTex LF nach Gebrauchsanweisung vorbehandeln. Rostende Eisenteile mit Rostschutzgrund vorstreichen. Bei der Verwendung heller Farbtöne den Putzgrund ggf. auf Verarbeitung eisenhaltiger, rostender Sande überprüfen.

Bei Ausblühungen durch kohlen-sauren Kalk, Salpeter u.ä. Untergrund flutieren. Moos- und Pilzbewuchs entfernen und den Untergrund mit PIGROL PIGROTan vorbehandeln. Verschmutzungen und Emulsionsrückstände restlos abwaschen, danach erfolgt ein Grundierungsanstrich mit PIGROL Tiefgrund TB.

#### **Erneuerungsanstriche**

Anstriche mit PIGROL Wetterschutzfarbe K60 können jederzeit nach Entfernen von Schmutz und Staub ohne besondere Vorarbeiten wie Schleifen, Abkratzen oder Abbeizen erneuert werden.

Auch alte, ausgewitterte Carbolineum-, Öl-, Lack-, Lasur- oder Dispersionsanstriche lassen sich mit PIGROL Wetterschutzfarbe K60 problemlos überstreichen. Glatte, glänzende Oberflächen vorher anschleifen. Lediglich rissige, abplatzende Farbreste müssen wegen der Beeinträchtigung der Haftung des Erneuerungsanstriches vollständig entfernt werden (Gitterschnitt-Probe).

Bei alten, artfremden Anstrichuntergründen sollte stets ein Probeanstrich angelegt werden.

Als Haftprimer ist PIGROL Holz-Isoliergrund bestens geeignet.

Bei Anstrichen in hellen Farbtönen empfiehlt sich nach heutigem Stand der Technik grundsätzlich ein isolierender Voranstrich mit PIGROL Holz-Isoliergrund, gegen das Durchschlagen farbiger Holz-inhaltsstoffe, Salze etc.

#### **Inhaltsstoffe**

Vinylacetatdispersion, Füllstoffe, Pigmente, Additive, Filmbildungsmittel, Konservierungsmittel und Wasser.

#### **Kennzeichnung**

Nicht kennzeichnungspflichtig nach Gefahrstoffverordnung.

#### **Giscode**

M-LW 01

#### **AVV-Abfall Nr.**

08 01 11

#### **Allgemeine Hinweise**

PIGROL-Farben, -Lacke und -Lasuren sind hochwertige Produkte zur Oberflächenveredelung, die eine sorgfältige Verarbeitung entsprechend den Gebrauchsanweisungen auf den Gebinden, unseren Technischen Merkblättern sowie den Sicherheitsdatenblättern voraussetzen. Da einwandfreie Beschichtungsergebnisse von Faktoren abhängen, die außerhalb unseres Verantwortungsbereiches liegen, sind unsere anwendungstechnischen Vorschläge als unverbindliche Empfehlungen zu betrachten. Sie basieren auf unserem Kenntnisstand und unseren Erfahrungen, entbinden den Verarbeiter jedoch nicht von seiner Sorgfaltspflicht und müssen gegebenenfalls den jeweiligen Betriebs- bzw. Umgebungsbedingungen sowie den verwendeten Arbeitsmitteln entsprechend angepasst werden.

Im Bedarfsfalle stehen unsere Anwendungstechniker beratend zur Verfügung. Im Rahmen unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen gewährleisten wir jedoch eine gleichbleibend hohe Qualität unserer Produkte.

Bezüglich der Vermischung mit Produkten anderer Hersteller bzw. eines kombinierten Anstrichaufbaus liegen uns keine Erkenntnisse vor. Aus diesem Grund ist in diesen Fällen jeglicher Gewährleistungsanspruch ausgeschlossen.

Technische Änderungen an den Produkten sowie bei deren Verpackungen behalten wir uns vor.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

PIGROL Farben GmbH  
Hospitalstraße 39/71  
91522 Ansbach  
Telefon: 0981 6506-0  
Telefax: 0981 6506-59  
e-mail info@pigrol.de